

Adventsingen in Niederding

Ein besinnlicher und zugleich beeindruckender 1. Advent

10 Jahre war es her, dass der Niederdinger Kirchenchor das letzte Mal zu einem Adventsingen geladen hatte. Eine recht lange Zeit und damit auch Grund genug für die aktuell 22 Mitglieder, wieder einmal einen derartigen Event auf die Beine zu stellen. Dass die Wahl des Veranstaltungsortes auf die Niederdinger St. Martin-Kirche fiel, lag relativ nahe, mit dem vielseitigen Programm überraschten die Sängerinnen und Sänger des Chors jedoch viele. Als das Gotteshaus am Sonntag, den 27.11.2016 um 19 Uhr seine Tore öffnete, er-

warteten die rund 120 Gäste nicht weniger als 3 Chöre sowie eine Blaskapelle und ein Kinderorchester.

Organist und Mitorganisator Hans Kern sprach ein paar einleitende Worte und übergab danach zügig an die Künstler. Die Reihenfolge der musikalischen Darbietungen war durchaus abwechslungsreich, neben Instrumentalstücken gab es auch sehr traditionelle bayerische Advents- und Weihnachtslieder, dazu noch die typischen Klassiker, die beinahe jeder kennt. Zwischen den gesungenen Stücken durften die

Besucher des Adventssingens auch noch den Geschichten des Chormitglieds Hans Häckl lauschen. Mit ruhiger Stimme trug er stimmungsvolle Texte oder Gedichte vor, wobei er zur Erheiterung aller Anwesenden teilweise sogar noch Namen Ortsbekannter Personen einbaute. Der Hauptteil des Abends aber gehörte naturgemäß der Musik und dafür waren neben den Niederdingern auch der Kirchenchor Oberding, die Reisener Sängerinnen sowie die Blaskapelle Hohenpolding und natürlich auch das Kinderorchester zuständig. Für Letzgenanntes zeichnet sich In-

grid Biller verantwortlich, mit viel Engagement und Geduld hatte sie mit den Kindern Stücke an Gitarre, Geige, Harfe, Klarinette oder Trompete eingeübt.

Nach etwa anderthalb Stunden endete das wunderbar besinnliche Adventsingen des Niederdinger Kirchenchors, und jeder der Besucher ging mit einem wohligen Gefühl und der Erinnerung daran nach Hause, dass die Vorweihnachtszeit so viel mehr zu bieten hat als Stress, Völlerei und Konsumirrsinn.

Für Sie berichtete Robert Hellinger.

Geballte Sangeskraft beim Adventsingen des Kirchenchors Niederding

